

Neue Leitungs- und Führungsspitze beim Elzer Roten Kreuz

Text: Josef Kopp

Im vergangenen Jahr vollzog sich ein Generationswechsel in der Leitungs- und Führungsebene des DRK-Ortsvereins Elz. Nach elf Jahren im Amt übergab Andreas Schenk das Amt des Bereitschaftsleiters an Steffen Kopp, der von der Bereitschaftsversammlung im März zu seinem Nachfolger gewählt wurde. Steffen Kopp übernimmt eine sehr gut ausgebildete und motivierte Mannschaft. Er ist seit 15 Jahren aktives Mitglied im Elzer Roten Kreuz und seit über zehn Jahren im Vorstand des Ortsvereins vertreten. Kopp konnte sich während der vergangenen zwei Jahre intensiv auf seine neue

Aufgabe vorbereiten, da er in dieser Zeit bereits als Stellvertreter von Andreas Schenk Teil der Bereitschaftsleitung war. Mit der Amtsübernahme versprach er alles dafür zu tun, den Erfolgskurs der DRK-Bereitschaft beizubehalten. Zu seinem Stellvertreter berief er seinen Bruder Andreas Kopp, welcher auch schon seit vielen Jahren als stellvertretender Zeugwart Verantwortung innerhalb der aktiven Arbeit übernommen hatte. In Sachen „Verjüngungskur“ gibt es auch Neues aus den Einsatzformationen des Elzer Roten Kreuzes zu berichten. Andreas Schenk, seit vielen Jahren ebenfalls

Leiter der Schnelleinsatzgruppe (SEG) und Zugführer des Sanitätszuges (Katastrophenschutz des Landes Hessen), gab auch diese Ämter in jüngere Hände ab. Zu seinem Nachfolger wurde Ulrich Neu bestimmt. Auch er ist kein Unbekannter im Elzer Roten Kreuz. Neben seinem Engagement im Jugendrotkreuz, dem er seit Jahren als JRK-Leiter vorsteht, konnte er als Schenks Stellvertreter in beiden Einsatzeinheiten bereits Erfahrungen sammeln. Da sich beide Einheiten aus den Ortsvereinen Elz und Frickhofen rekrutieren, wurde ihm Alexander Flügel vom OV Frickhofen als Stellvertreter zur Seite gestellt.

Der neue Gerätewagen Sanität – ein Quantensprung

Der Fuhrpark des Sanitätszuges hat Zuwachs bekommen. Rotkreuzler aus Elz konnten im vergangenen Herbst in Frankfurt einen von 38 neuen Gerätewagen Sanität (GW-San) für den Katastrophenschutz (KatS) des Landes Hessen in Empfang nehmen. Das neue Fahrzeug stellt einen „Quantensprung“ hinsichtlich des Fahrzeugkonzepts dar. Auf einem IVECO-Fahrgestell ist ein Kofferaufbau mit drei Geräteräumen und einer Hebebühne am Heck montiert. Die umfangreiche Ausrüstung umfasst z.B. Rettungsrucksäcke, drei automatisierte Externe Defibrillatoren (AED), Beatmungsgeräte, ein aufblasbares Rettungszelt, einen Stromerzeuger, einen großen Kistensatz mit umfangreichem medizinischen Material für den Großschadensfall und vieles mehr. Der GW San ist beim Ortsverein Elz stationiert und wird bei Großschadensfällen und im Katastrophenfall zum Einsatz kommen.



Vollgepackt bis oben hin: der neue GW San.

Nachruf

In dankbarer Anerkennung seiner Verdienste um das Elzer Rote Kreuz trauern wir um unser Ehrenmitglied

Helmut Müller

Die Kameradinnen und Kameraden werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Elz
Elz, im März 2012

Nachruf

In dankbarer Anerkennung seiner Verdienste um das Elzer Rote Kreuz trauern wir um unser Ehrenmitglied

Gerhard Bieker

Die Kameradinnen und Kameraden werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Elz
Elz, im März 2012



Ausbildung der aktiven Helferinnen und Helfer: Einsatzkräfte retten eine verletzte Person – hier einen neuen 80 kg schweren „Dummie“ – aus einem Fahrzeug.

Liebe Kameradinnen und Kameraden...

... wie in jedem Jahr findet im April wieder unsere Jahreshauptversammlung statt. Wir laden Sie daher recht herzlich für den 13. April 2012, um 20.00 Uhr in das Gasthaus Möller ein. Neben unseren Berichten zum Vereinsjahr 2011 werden wir über die Aktivitäten unserer Einsatzabteilung informieren. Die Berichte unseres JRK-Leiters Ulrich Neu und unsere Leiterin der Frauengruppe Karin Muth dürfen natürlich ebenso nicht fehlen. Bestimmt hören wir etwas über unser Gedächtnistraining für Senioren und unser neues Angebot „Erste Hilfe für Jedermann“. Auch die Ehrungen der aktiven

und der fördernden Mitglieder sind wieder fester Bestandteil unserer Tagesordnung. Haben Sie Fragen zu unserer Arbeit? Unsere kurze und interessante Jahreshauptversammlung ist der richtige Rahmen dafür. Gemeinsam können wir den Abend mit dem gemütlichen Teil ausklingen lassen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Matthias Schmidt
Erster Vorsitzender

Steffen Kopp
Bereitschaftsleiter

Elzer Jugendrotkreuzler beim Landeswettbewerb

Text: Steffi Fruhner

Das Elzer Jugendrotkreuz hat Ende Mai 2011 erfolgreich am Landeswettbewerb im nordhessischen Immenhausen teilgenommen. Das Motto lautete in diesem Jahr:

„Es war einmal mit Dir – märchenhaftes Erleben“. Schon in der Anreise war die erste Aufgabe integriert: Die Teilnehmer mussten als „7 Zwerge“ verkleidet erscheinen! Auch die verschiedenen Stationen, bei denen die

JRKler Erste Hilfe leisten mussten, waren in Märchen verpackt. Bei „Hänsel und Gretel“ musste z.B. eine Brandverletzung versorgt werden, die sich Hänsel am Backofen zugezogen hatte.

Die Elzer JRK-Kids belegten den 11. von 18. Plätzen, was für die erste Teilnahme der Nachwuchsrotkreuzler an einer solchen Veranstaltung ein toller Erfolg ist. In einem Einzelwettbewerb, bei dem die Gesangskünste und Kreativität im Vordergrund standen, überzeugten die Elzer JRKler sogar mit dem 2. Platz.



Jahreshauptversammlung 2012
13. April | 20 Uhr | Gaststätte „Deutsches Haus“

IMPRESSUM

rotkreuz – Neues vom Elzer Roten Kreuz
10. Jahrgang, April 2012

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Elz
An der kleinen Seite 1
65604 Elz

e-mail: info@drk-elz.de
Texte und Bilder: DRK Ortsverein Elz
Satz und Layout: Steffen Kopp
Druck&Versand: A. und M. Service, Elz

Sportlich, sportlich...

Text: Steffen Kopp

Über den gewonnenen 1. Elzer Blaulicht-Cup konnte **rotkreuz** schon im vergangenen Jahr berichten. Traf man sich 2010 noch alleine mit der Elzer Feuerwehr, um die bessere Fußballmannschaft zu küren, wurde das kleine Turnier in 2011 um die Wasserretter der Elzer DLRG erweitert. Doch trotz der größeren Konkurrenz setzte sich die Equipe der Rotkreuzler in beiden Spielen vor einer beeindruckenden Kulisse vieler Schlachtenbummler aller drei Hilfsorganisationen klar gegen seine Gegner durch und gewann abermals souverän den Elzer Blaulicht-Cup. Viel wichtiger als der sportlich-faire Wettkampf auf dem Elzer Sportplatz war aber natürlich das kameradschaftliche Miteinander aller Beteiligten. Letzteres stellte man kurz später noch einmal unter Beweis, als sich eine gemischte Mannschaft aus DRK, Feuerwehr und DLRG den „Alten Herren“ des Sportvereins stellte. Die „Profis“ des SV hatten die Hobbykicker während des Turniers beobachtet und zu einem Freundschaftsspiel eingeladen. Die sportliche Fitness der Elzer Rotkreuz-



Ein Teil der sportlich Aktiven in den neuen Trikots.

ler lässt sich leicht erklären. Solange es das Wetter und die Temperaturen zuließen, trainierte man regelmäßig auf dem Sportplatz. In der kühleren Jahreszeit wechselte man schließlich in die Halle. Als sportliche Leiter fungieren dabei Thorsten Hummer und Dirk Meudt. Somit stehen nicht mehr nur sanitätsdienstliche Inhalte auf dem Ausbildungsprogramm sondern nun auch Konditions-, Kraft-, und Techniktraining. Jeden zweiten Mittwoch treffen sich die sportlich

ambitionieren Rotkreuzler derzeit in der Sporthalle der Theodor-Heuss-Schule, denn auch der dritte Elzer-Blaulicht-Cup will natürlich gewonnen werden. In sportlicher Hinsicht ist man also auf dem besten Weg, den nächsten Titel einzufahren. Aber auch optisch hat sich das Team verstärkt. Ein nagelneuer Trikotsatz – schwarze Hosen, weiße Shirts – wurde auf Ulrich Neus Bestrebungen hin „aquiriert“. Dem Projekt „Titelverteidigung“ steht demnach nichts mehr im Wege.

Dank und Anerkennung für Andreas Schenk und Dirk Metz

Zwei verdiente Leitungskräfte wurden anlässlich der letztjährigen Jahreshauptversammlung aus ihren Ämtern verabschiedet, die sie lange Jahre inne hatten. Andreas Schenk, seit 2001 Bereitschaftsleiter, und Dirk Metz, seit rund 20 Jahren (!) Gerätewart des DRK-Ortsvereins, erhielten aus diesem Grund als Abschiedsgeschenk eine Fotocollage aus den vergangenen Jahren bzw. den „Goldenen Schraubenschlüssel“ als Dank für die jahrelange hervorragende Arbeit für den Ortsverein. Anlässlich der DRK-Kreisversammlung in Frickhofen wurde Andreas Schenk au-

ßerdem noch mit der Verdienstmedaille des DRK-Landesverbandes Hessen ausge-



Dirk Metz und Andreas Schenk wurden aus ihren Ämtern verabschiedet.

zeichnet. Überreicht wurde diese hohe Auszeichnung durch die Präsidentin des

DRK-Landesverbandes Frau Hannelore Rönsch.

Auch wenn Andreas Schenk und Dirk Metz nunmehr nicht mehr in vorderster Reihe des Elzer Roten Kreuz stehen haben Sie natürlich versprochen, ihrem Verein weiterhin auch im aktiven Dienst treu zu bleiben. So wird man Dirk Metz auch in Zukunft im Hintergrund mit Schraubenzieher und Spannungsprüfer im DRK-Zentrum antreffen und Andreas Schenk ist neben seiner neuen Funktion als Fachberater Sanität im Katastrophenschutzstab des Landkreises zweifelsfrei weiterhin als Führungskraft beim Elzer Roten Kreuz gefragt.

Neues vom Bau...

Text: Mario Muth

Nach 1000 m Strom- und Netzkabel, 250 m² Gipskartonplatten, ca. 320 m Dachlatten und 5.000 Schrauben haben die Mitglieder des DRK-Ortsvereins Elz im vergangenen Jahr in rund 1000 Arbeitsstunden den Anbau des Vereinsheims entscheidend vorgebracht. Im Jahr 2010 wurde bereits der Rohbau fertig gestellt und 2011 ging es daran, die nicht tragenden Innenwände zu stellen und die Decken mit Gipskartonplatten zu verkleiden. Parallel wurde die Rohinstallation der Sanitär- und Heizungsanlagen durch die Firma Egid Schulz aus Elz ausgeführt. Die Elektroinstallation wurde unter der Federführung von Ulrich Neu wiederum durch die Mitglieder des Ortsvereins hergestellt.

Der Anbau wurde mit neuester Technik ausgestattet. So wurden zum Beispiel in jedem Raum Cat-6-Kabel verlegt, um dort später netzwerkunterstützte Computerarbeitsplätze unterzubringen. Nachdem alle Leitungen und Rohre verlegt wurden, kam die Firma Dernbach und Martin aus Elz zum Einsatz. Innerhalb von wenigen Tagen war der Außenputz aufgetragen. Ebenso schnell gelang der Innenputz an die Wände. Die eigentlich ehrenamtlichen Retter haben ihr ganzes handwerkliches „Know How“ genutzt und bis zum Jahresende in Eigenleistung die Decken und Wände gespachtelt und gestrichen. Zum Jahresbeginn 2012 wurden die Böden im Flur, Werkstatt, Lagerräume und

der Hygiene- bzw. Multifunktionsraum durch die Firma Herber aus Merenberg gefliest. Nur durch das reibungslose Zusammenspiel der vielen freiwilligen Helfer sowie der am Bau tätigen Fachfirmen ist es möglich gewesen, die Arbeiten am Anbau so zügig voranzutreiben. Allen Helfern und Firmen sei an dieser Stelle fürs Anschrauben, Verlegen, Andübeln und Verlegen ein ganz herzlicher Dank ausgesprochen. Ein kleiner Ausblick auf die Arbeiten 2012: Als nächstes stehen die Montage der Innentüren, die Fertigstellung der Sanitär-, Heizung- und Elektroinstallationen sowie die Bodenbeschichtung der Fahrzeughalle an.



Wir suchen weiterhin Spender – bitte helfen Sie mit!
 Kreissparkasse Limburg | BLZ 511 500 18 | Konto 130 317 100
 Sie erhalten eine Spendequittung!
 (Bestätigung über Zuwendungen im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes)

Werden Sie aktiv!

Liebe fördernde Mitglieder,
 danke, dass Sie unsere Arbeit durch Ihren Mitgliedsbeitrag unterstützen. Heute bitte ich Sie, darüber nachzudenken, ob Sie nicht auch aktiv bei uns mitarbeiten wollen. Sanitätszug, Schnell-Einsatz-Gruppe, Sanitätsdienste, Jugendrotkreuz, Breitenausbildung, Blutspende, Soziale Dienste, Aktkleidersammlungen, Flohmärkte oder unsere Beteiligung an den sonstigen Elzer Märkten – da ist bestimmt was für Sie dabei! Ich bitte Sie herzlich, sich bei mir unter (06431) 57433 oder schmidt@web.de zu melden. Gemeinsam können wir überlegen, wo und wie Sie sich für das Rote Kreuz einsetzen können.